

Weil das Thema zeitgeschichtlich außerordentlich wichtig ist, zitieren wir den Artikel als PDF. Verweise und Kommentare der Leserschaft lesen Sie, wenn Sie WELTplus testen/abonnieren. Wir empfehlen WELTplus ausdrücklich und bedanken uns für das stille Einverständnis der WELT.

WELT+

MEINUNG

BUNDESNETZAGENTUR

## Die nette neue Zensurbehörde



Von **Andreas Rosenfelder**  
Ressortleiter Feuilleton

Stand: 11.10.2024 | Lesedauer: 5 Minuten



2621



„Hetze melden!“ Klaus Müller, Chef der Bundesnetzagentur  
Quelle: Marcus Simaitis; meldestelle-respect.de; Montage: Infografik WELT

Fast unbemerkt hat die Bundesnetzagentur damit begonnen, die Meinungsfreiheit zu regulieren. Die Behörde des grünen Cheftechnokraten Klaus Müller schafft eine „Meldestelle“, die eigenmächtig über „Hass“ und „Fake News“ entscheiden soll. Das Vorgehen steht im offenen Widerspruch zum Rechtsstaat.



Artikel anhören



1.0x



-06:23

**H**at Deutschland eine offizielle Zensurbehörde bekommen? Das Grundgesetz sieht eine solche ausdrücklich nicht vor. Dennoch scheint eine weithin unbekannte Bundesoberbehörde mit Sitz in Bonn nun genau diese Rolle zu reklamieren: Die Bundesnetzagentur ging 1988 aus den



Wer sicher fährt, spart auch sicher!

Überbleibseln des Bundespostministeriums hervor, sie untersteht unmittelbar Robert Habecks Bundeswirtschaftsministerium und ist

laut [Selbstbeschreibung](#) eigentlich „für Energie, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen“ zuständig, also für genau jene „zentralen Lebensadern unseres Landes“, deren lamentabler Zustand die schwere Krise des Standorts Deutschland mitverursacht.

**Darum lohnt sich der Telematik-Plus-Tarif für Sie**



Doch statt für eine funktionierende Infrastruktur zu sorgen, sieht der ehrgeizige Netzagenturchef Klaus Müller, ein alter Parteifreund und [Schützling von Habeck](#), seinen Job darin, digitale Debatten inhaltlich zu regulieren – und damit einen hochsensiblen Kernbereich der demokratischen Öffentlichkeit anzutasten, für den seine Infrastrukturbehörde gemäß Artikel 5 des Grundgesetzes, der die Meinungs- und Pressefreiheit vor staatlichem Zugriff schützt, nicht den Hauch einer Zuständigkeit reklamieren dürfte.

Das hielt Klaus Müller nicht davon ab, schon im März 2024 in einem [beeindruckend unkritisch geführten „Spiegel“-Interview](#) seine Pläne offen zu Protokoll zu geben: „Aber Märkte benötigen Spielregeln und Schiedsrichter – und für den Onlinebereich gilt das besonders.“ Für die Rolle dieses Diskursschiedsrichters, der folglich auch die Gelben und Roten Karten verteilen darf, brachte sich Müller auf verfassungsjuristisch hemdsärmelige Weise selbst ins Gespräch: „Da braucht es jemanden, der die neuen Spielregeln durchsetzt, der sie erklärt und die Bürger und Unternehmen auch berät.“

#### LESEN SIE AUCH



**MEINUNG** KAMPF GEGEN „DESINFORMATION“

*Die Stunde der grünen Zensoren*

Wie bitte? Der Staat soll der öffentlichen Auseinandersetzung die Regeln vorgeben? Es sagt viel über die schwere Krise des liberalen Rechtsstaats seit der Corona-Zeit, dass diese anmaßende Ankündigung weder in der Politik noch in den Medien große Wellen schlug ([WELT kommentierte damals kritisch](#)). Insofern verwundert es



kaum, dass Müller seiner Ansage nun Taten folgen lässt – und die Bundesnetzagentur in ihrer jüngsten Pressestelle die Einrichtung einer „Meldestelle“ verkündet, deren Aufgabenbereich sie im Sound eines Entsorgungsdienstleisters bewirbt: „Illegale Inhalte, Hass und Fake News können sehr schnell und ohne bürokratische Hürde entfernt werden.“



Über „illegale Inhalte“ aber entscheiden in Deutschland aus guten Gründen die Gerichte und nicht nachsorgende Regulierungsbehörden – so sieht es jedenfalls die Gewaltenteilung zwischen Judikative und Exekutive vor. Und was „Hass“ ist und was berechtigte Kritik, was „Fake News“ sind und was nur abweichende Perspektiven, das kann in einer demokratischen Gesellschaft zwar fortlaufend diskutiert, aber niemals von offizieller Seite festgelegt werden.



#### LESEN SIE AUCH



**GELD** AKTIENHANDEL

**Aktien für Anfänger einfach erklärt – Tipps für den Vermögensaufbau**



Die Bundesnetzagentur allerdings strebt genau diese Festlegung nun an: Ihre erste „Meldestelle“ wird im postmodernen Polit-PR-Neusprech als „Trusted Flagger“ (sinngemäß: „vertrauenswürdiger Hinweisgeber“) vorgestellt. Es handelt sich dabei – und jetzt kommt es ganz hart – um „die Meldestelle REspect! der Stiftung zur



Förderung der Jugend in Baden-Württemberg mit Sitz in Sersheim“.

## Gefährliche Definitionsmacht

Ganz oben auf der [Internetseite dieser Organisation](#) , deren Name „REspect!“ unheilvoll an einen sprachlich-typographischen Auffahrunfall erinnert, prangt kämpferisch ein fünfzackiger Stern, der allerdings aktivistisch pink und nicht sozialistisch rot eingefärbt ist. Darunter öffnet sich unter dem barschen Befehl „HETZE MELDEN!“ eine Eingabemaske für Link, Screenshot und Fallbeschreibung. Ganz unten schließlich findet sich der entlarvende Hinweis, die Organisation wolle nicht nur „Volksverhetzung“ und „politisch motivierte Drohungen“ bekämpfen – die ja ohnehin vom Strafgesetzbuch abgedeckt werden –, sondern auch „Hetze, Verschwörungserzählungen und Fake News“.

Das aber sind gefährlich schwammige Formeln an der Grenze zur Beliebigkeit – und sie sind bestens dazu geeignet, legitime Meinungsäußerungen je nach politischer Perspektive willkürlich zu disqualifizieren. Wer die Definitionsmacht über diese Begriffe besitzt, der kontrolliert auch den Diskurs: Das machen nicht nur autoritäre Systeme von Russland über die Türkei bis China vor, die sich bei der Bekämpfung von Kritik genau dieser Vokabeln bedienen. Das zeigt sich immer öfter auch in Deutschland, seit der Bundesverfassungsschutz unter dem Label „Delegitimierung des Staates“ auch fundamental-regierungskritische Positionen erfasst, gegen die juristisch gar nichts einzuwenden ist und die gerade eine wehrhafte Demokratie unbedingt zulassen und ertragen muss.

Anzeige

### LESEN SIE AUCH



**WELT+** MEDIEN

„Prorussische Narrative“? Wenn der Verfassungsschutz Desinformation verbreitet

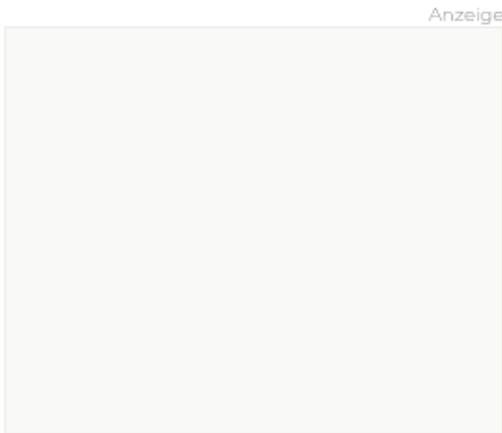
Nun darf also eine aktivistische NGO aus der schwäbischen Provinz im Auftrag eines grünen Cheftechnokraten über „Hetze, Verschwörungserzählungen und Fake News“ entscheiden. Und „REspect!“ soll keineswegs bloß Empfehlungen abgeben, der „Trusted Flagger“ ist mit weitreichenden Vollzugsgewalten ausgestattet: „Plattformen sind gesetzlich verpflichtet“, vermeldet die Bundesnetzagentur stolz, „Meldungen von Trusted Flaggern prioritär zu behandeln und unverzüglich Maßnahmen wie beispielsweise die Löschung der Inhalte zu ergreifen.“



Dass eine solche Regelung dazu führt, dass „Meldungen“ ohne große Überprüfungen von den Plattformen umgesetzt werden, versteht sich von selbst – welcher Konzern riskiert schon Millionenstrafen, um im Zweifel auch die Meinungsfreiheit einzelner Nutzer zu verteidigen? Tatsächlich tut Müllers Bundesnetzagentur ganz unschuldig so, als würde sie lediglich EU-Recht umsetzen, und behauptet, die „Trusted Flaggers“ spielten „eine zentrale Rolle bei der Umsetzung des Digital Services Act, um illegale Inhalte im Netz wirksam zu bekämpfen“.

Ganz abgesehen davon, dass dieser großflächige Übergriff der EU auf die freie Meinungsbildung in den einzelnen Mitgliedstaaten verfassungsrechtlich hochbedenklich ist, entlarvt schon die Pressemitteilung der Bundesnetzagentur die Verlogenheit des Arguments, es gehe um „illegale Inhalte“. Denn „Hass und Fake News“ mögen kritikwürdig sein, illegal sind sie keineswegs, wie vermutlich sogar Klaus Müller weiß. Die offene Missachtung dieses für einen Rechtsstaat wesentlichen Unterschieds durch eine Regierungsbehörde muss man als Fahrlässigkeit, wenn nicht gar als bewusste Irreführung bezeichnen.

So entsteht, mit europäischer Rückendeckung, eine Art pinkfarbene Paralleljustiz, die unter Umgehung der zuständigen rechtsstaatlichen Institutionen die Debattenlandschaft aufräumt und säubert – „sehr schnell und ohne bürokratische Hürde“, wie ausgerechnet die Bürokraten von der Bundesnetzagentur texten. Für eine so nette, serviceorientierte und hilfsbereite Zensurmaschine fehlte selbst George Orwell die Phantasie.



Teilen Sie die Meinung des Autors?

**JA**  9545

**NEIN**  197

MEHR ZUM THEMA





WELT+ ENERGIE-KRISE

## Herr Müller oder die Macht der moralischen Klasse

Frank Lübberding



MEINUNG KAMPF GEGEN „DESINFORMATION“

## Die Stunde der grünen Zensoren

Andreas Rosenfelder



WELT+ MEDIEN

## „Prorussische Narrative“? Wenn der Verfassungsschutz Desinformation verbreitet

Andreas Rosenfelder



WELT+ DIGITAL IDENTITY WALLET

## Das droht EU-Bürgern, wenn die Orw Brieftasche kommt

Jakob Schirrmacher



WELT+ CHATKONTROLLE

## Europa als Überwachungsstaat

Jakob Schirrmacher



WELT+ „DIGITAL SERVICES ACT“

## Wenn der Kampf gegen „Desinformation“ dient, Meinungen zu unterdrücken

Jakob Schirrmacher





WELT+ ANTI-MARKTWIRTSCHAFT

## Habeck und Co. hinterlassen einen Scherbenhaufen

Ulf Poschardt



WELT+ UKRAINE

## Die große Illusion vom Kompromissfrieden

Klaus Geiger



WELT+ FRANKREICH IN DER KRISE

## Macrons Eitelkeit macht die Regierung schwach wie keine zuvor

Martina Meister



WELT+ THÜRINGER BRATWURST

## Der Kampf ums Recht auf Grillen hat etwa Groteskes

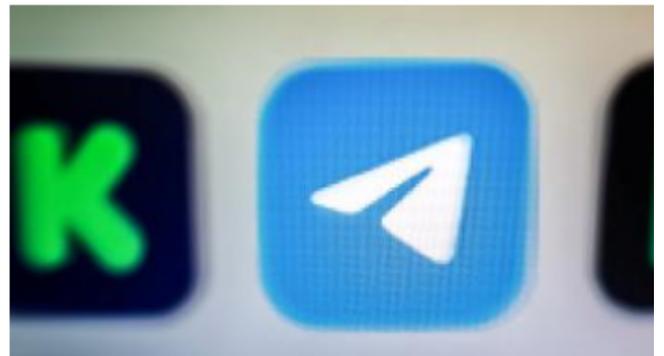
Thomas Schmid



WELT+ CHEMIEBRANCHE

## Produktion nach Wetterlage? „Niemand darf die industriellen Realitäten ausblenden“

Daniel Wetzel



WIRTSCHAFT MESSENGERDIENST

## In einer Stunde gelöscht – die überraschende Antwort des BKA auf Vorwürfe gegen Telegram

Benedikt Fuest

### THEMEN

BUNDESNETZAGENTUR PRESSEFREIHEIT UND ZENSUR ROBERT HABECK INTERNET



## Guten Tag, Medlagnose

Als WELTplus-Abonnent können Sie hier exklusiv Kommentare verfassen und sich mit Autoren und Lesern austauschen.

### Ihr Kommentar

Diskutieren Sie mit...

0/2000 Zeichen

ABSENDEN

[FAQ](#) | [NUTZUNGSREGELN](#) | [COMMUNITY-PROFIL](#)

Kommentare anzeigen

100



Sortieren nach

BELIEBTESTE



KOMMENTARE NEU LADEN

AO

**Anke O.**

vor 5 Tagen

Grundgesetz Paragraf 5 : Eine Zensur gibt es nicht

Ich hoffe sehr, dass unsere Verfassungsrechtler ganz schnell aktiv werden und diese Unverschämtheit sofort beendet wird.



ANTWORTEN



1072



LINK



MELDEN

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

AD

**Andrea D.**

vor 5 Tagen

Und zwar so schnell bevor sie erst eingeführt ist



ANTWORTEN



428



LINK



MELDEN

[20 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) v

TB

**Thomas B.**

vor 5 Tagen

Wann kommt endlich die Feststellung, dass mindestens auch die Grünen gesichert verfassungsfeindlich sind?



ANTWORTEN



919



LINK



MELDEN

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

SG

**Stefan G.**

vor 5 Tagen

Ich bin dafür die Grünen und die AfD zu verbieten. Dann ist

endlich Kune im Karton.

 **ANTWORTEN**  87  **LINK**  **MELDEN**

10 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN 

**AD** **Andrea D.**

vor 5 Tagen

Das sollte unverzüglich für Müller Konsequenzen haben. Und für Habeck gleich mit. Widerlich ist das Ganze. Wieso lässt die FDP das zu???

 **ANTWORTEN**  758  **LINK**  **MELDEN**

ANTWORTEN AUSBLENDEN 

**IC** **Ingo C.**

vor 5 Tagen

Welche FDP?

 **ANTWORTEN**  293  **LINK**  **MELDEN**

6 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN 

**OS** **Oliver S.**

vor 5 Tagen

Grüne Verfassungsfeinde.

 **ANTWORTEN**  545  **LINK**  **MELDEN**

ANTWORTEN AUSBLENDEN 

**SG** **Stefan G.**

vor 5 Tagen

Blau und Grün kann weg.

 **ANTWORTEN**  37  **LINK**  **MELDEN**

6 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN 

**CJ** **Carl J.**

vor 5 Tagen

Mein Reden: die eigentliche Gefahr für Demokratie und Freiheit kommt von Links und hier insbesondere von den Grünen.

 **ANTWORTEN**  512  **LINK**  **MELDEN**

ANTWORTEN AUSBLENDEN 

**RS** **Roland S.**

vor 5 Tagen

Und gestern reden dann bei "Hart aber Fair" 7 Leute, die absolute AFD-Gegner sind, unter Ausschluss der AFD darüber, wie man die AFD am Besten verbieten kann. Initiator der Initiative ist Marco Wanderwitz, der seinen Wahlkreis gegen den AFD-Kandidaten verloren hat.

Sie nutzen alle Möglichkeiten der Staatsmacht und der Medien, um die einzige wirkliche Oppositionspartei auszuschalten und auf allen Kanälen eine Vorverurteilung vorzunehmen, treten das Votum von 30% der Wähler im Osten mit Füßen, meinen aber, sie seien die Verteidiger der Demokratie.

 **ANTWORTEN**  406  **LINK**  **MELDEN**

4 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN 

**PP**

**Pascal P.**

vor 5 Tagen

Dieses Land verwandelt sich in atemberaubender Geschwindigkeit in einen Albtraum.

 **ANTWORTEN**  451  **LINK**  **MELDEN**

ANTWORTEN AUSBLENDEN 

**AG**

**Andreas G.**

vor 5 Tagen

Stasi 2.0

 **ANTWORTEN**  155  **LINK**  **MELDEN**

4 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN 

**AS**

**Alexander Julian S.**

vor 5 Tagen

„Da braucht es jemanden, der die neuen Spielregeln durchsetzt, der sie erklärt und die Bürger und Unternehmen auch berät.“

Da ist er wieder, der grüne Erklärbar.

 **ANTWORTEN**  434  **LINK**  **MELDEN**

ANTWORTEN AUSBLENDEN 

**IC**

**Ingo C.**

vor 5 Tagen

Die Spielregeln stehen in unserem Grundgesetz und wurden vom Verfassungsgericht - extra für die ganz doofen - noch mal in

„leichter Sprache“ nachgeschärft. Dass es natürlich wieder Grüne sind, die nicht einmal „leichte Sprache“ verstehen (wollen!), ist kein Zufall.

 **ANTWORTEN**  210  **LINK**  **MELDEN**

2 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN 

**RR** **Rational Rebel**

vor 5 Tagen

Das ist alles nur noch unfassbar!

 **ANTWORTEN**  322  **LINK**  **MELDEN**

ANTWORTEN AUSBLENDEN 

**H** **HD48**

vor 5 Tagen

Die werden immer totalitärer, die vermeindlich Guten.

 **ANTWORTEN**  196  **LINK**  **MELDEN**

3 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN 

**G** **Gispele**

vor 5 Tagen

Deutschland auf dem Weg in die totalitäre Ideologie? Es kommt mir immer mehr wie eine mit Verboten gespickte Ersatzreligion vor.

 **ANTWORTEN**  267  **LINK**  **MELDEN**

ANTWORTEN AUSBLENDEN 

**JL** **Jens L.**

vor 5 Tagen

„Niemand hat die Absicht eine Mauer zu errichten“

 **ANTWORTEN**  107  **LINK**  **MELDEN**

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN 

**EC** **Ellen Chu**

vor 5 Tagen

Wo bleibt der Aufschrei der Bürger?

 **ANTWORTEN**  256  **LINK**  **MELDEN**

ANTWORTEN AUSBLENDEN 

**A****A.M**

vor 5 Tagen

Konsequenzen? Viele !

[↩ ANTWORTEN](#) [❤ 11](#) [🔗 LINK](#) [⚠ MELDEN](#)[4 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN ▾](#)**NF****Norbert F.**

vor 5 Tagen

Endlich wird das Thema aufgegriffen!

Die ÖRR haben ja offensichtlich die Anweisung, diesen Angriff auf die

Verfassung unter den Teppich zu kehren.

[↩ ANTWORTEN](#) [❤ 168](#) [🔗 LINK](#) [⚠ MELDEN](#)[ANTWORT AUSBLENDEN ^](#)**JM****Julian M.**

vor 5 Tagen

Die ÖRR sind Teil des Problems und nicht Teil der Lösung

[↩ ANTWORTEN](#) [❤ 16](#) [🔗 LINK](#) [⚠ MELDEN](#)**RP****Roland P**

vor 5 Tagen

Die Grünen sind die wahren Feinde der Demokratie.

[↩ ANTWORTEN](#) [❤ 148](#) [🔗 LINK](#) [⚠ MELDEN](#)[ANTWORT AUSBLENDEN ^](#)**R****Ramses**

vor 5 Tagen

Das was Wagenknecht mal sagte:

Die grünen sind gefährlich!

[↩ ANTWORTEN](#) [❤ 25](#) [🔗 LINK](#) [⚠ MELDEN](#)**G****Geronimo**

vor 5 Tagen

Herrlicher Beitrag! Ein Grund mehr, warum ich die Grünen nach 2025 nicht mehr in einer Koalition der Bundesregierung sehen möchte. - Erst recht nicht Herrn Habeck...

[↩ ANTWORTEN](#) [❤ 142](#) [🔗 LINK](#) [⚠ MELDEN](#)[ANTWORTEN AUSBLENDEN ^](#)

SI

**Solomon I.**

vor 5 Tagen

CDU wählen bedeutet aber genau das.

[↩ ANTWORTEN](#) [❤ 83](#) [🔗 LINK](#) [⚠ MELDEN](#)[2 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN ▾](#)

H

**Hamburger**

vor 5 Tagen

Wie anders soll man das nennen als: so beginnen Diktaturen?

[↩ ANTWORTEN](#) [❤ 134](#) [🔗 LINK](#) [⚠ MELDEN](#)[ANTWORT AUSBLENDEN ^](#)

M

**michaim**

vor 5 Tagen

Verachtung für diese tarn!Grünen Linken.

[↩ ANTWORTEN](#) [❤ 18](#) [🔗 LINK](#) [⚠ MELDEN](#)

FS

**Florian S.**

vor 5 Tagen

Dieser totalitäre Wahnsinn muss gestoppt werden, und es muss mit aller Deutlichkeit in der Öffentlichkeit kommuniziert werden, dass diese Leute keine netten grünen Linken sind, sondern verbohrte, fanatische Diktatoren, denen mit aller Macht des Rechtsstaats Einhaltung geboten werden muss. Diese Leute gehören geächtet und öffentlich bloßgestellt, wo immer es geht. Seit 1989 war es noch nie schlimmer in Deutschland.

[↩ ANTWORTEN](#) [❤ 122](#) [🔗 LINK](#) [⚠ MELDEN](#)[ANTWORT AUSBLENDEN ^](#)

OH

**Oliver H.**

vor 2 Tagen

Nicht seit 1989. Seit 1949.

[↩ ANTWORTEN](#) [❤ 0](#) [🔗 LINK](#) [⚠ MELDEN](#)

SH

**Steffen H.**

vor 5 Tagen

Wo ist der Verfassungsschutz der die Grünen endlich hops nimmt, verbietet und in den wohlverdienten Knast steckt?  
Die schmierige Bande unterwandert ja wirklich alles.

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

GB

**Gernot B.**

vor 5 Tagen

Steffen, der VS ist leider durch Links-Grün unterwandert. Da wird nichts passieren.

[↩ ANTWORTEN](#) [♥ 45](#) [🔗 LINK](#) [⚠ MELDEN](#)

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN v

E

**Em.We.**

vor 5 Tagen

Spätestens jetzt sollte dem Letzten klar geworden sein, dass die Grünen die größte Gefahr für unsere freiheitliche Demokratie sind.

[↩ ANTWORTEN](#) [♥ 110](#) [🔗 LINK](#) [⚠ MELDEN](#)

VS

**Volker S.**

vor 5 Tagen

Die ganze Nummer ist verfassungswidrig . Punkt.

[↩ ANTWORTEN](#) [♥ 97](#) [🔗 LINK](#) [⚠ MELDEN](#)

ANTWORT AUSBLENDEN ^

ST

**Siegmar T.**

vor 5 Tagen

Wir haben aber ein Grundgesetz, da geht sowas eventuell schon mal durch.

Wie sagte mal eine ZDF-"Journalistin", nachdem sie "Nazis raus" getwittert hatte und als Nachfrage bekam, wer das denn eigentlich sei, "Alle, die nicht Grün wählen" zur Antwort bekam.

Deswegen ist es in den meisten Medien auch so ruhig.

Man stelle es sich mal mit einer anderen Farbe vor, da wäre aber was los...

[↩ ANTWORTEN](#) [♥ 11](#) [🔗 LINK](#) [⚠ MELDEN](#)

T

**THOM**

vor 5 Tagen

DDR light ! Die Herren Müller und Habeck verletzen das Grundrecht auf Meinungsfreiheit und gehören aus ihren Ämtern entfernt.

[↩ ANTWORTEN](#) [❤ 93](#) [🔗 LINK](#) [⚠ MELDEN](#)

[ANTWORT AUSBLENDEN ^](#)

**N.** **nur mal so ..**  
vor 5 Tagen  
.. wie auch Baerbock!

[↩ ANTWORTEN](#) [❤ 28](#) [🔗 LINK](#) [⚠ MELDEN](#)

**AN** **Anja N.**  
vor 5 Tagen

Könnte es nicht eher so sein, dass wir jetzt soweit gekommen sind, dass Kritik an unerträglichen Zuständen im Keim erstickt werden soll?

[↩ ANTWORTEN](#) [❤ 76](#) [🔗 LINK](#) [⚠ MELDEN](#)

**M** **MehrLöwe**  
vor 5 Tagen

„Da braucht es jemanden, der die neuen Spielregeln durchsetzt, der sie erklärt und die Bürger und Unternehmen auch berät.“

Auweia. Hieß früher Parteisekretär.

[↩ ANTWORTEN](#) [❤ 74](#) [🔗 LINK](#) [⚠ MELDEN](#)

[ANTWORTEN AUSBLENDEN ^](#)

**TS** **Thomas S.**  
vor 5 Tagen  
Oder Polit-Kommissar

[↩ ANTWORTEN](#) [❤ 50](#) [🔗 LINK](#) [⚠ MELDEN](#)

[2 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN v](#)

**WP** **Wolfgang P.**  
vor 5 Tagen

Die grüne Krake breitet sich immer weiter aus und offenbart dabei ihr Demokratieverständnis.

[↩ ANTWORTEN](#) [❤ 72](#) [🔗 LINK](#) [⚠ MELDEN](#)

[ANTWORT AUSBLENDEN ^](#)

**SI****Siegmar I.**

vor 5 Tagen

Eine Grüne hatte doch mal gesagt:

„Sind wir an der Macht, dann wird nicht mehr verhandelt“.

Sandra Detzer, Die Grünen

 **ANTWORTEN**  16  **LINK**  **MELDEN**

**SI****Solomon I.**

vor 5 Tagen

In der DDR nannte man das Stasi Spitzel oder IM.

 **ANTWORTEN**  71  **LINK**  **MELDEN**

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) 

**SI****Solomon I.**

vor 5 Tagen

klar, dass die Osis so wählen, wie sie wählen

 **ANTWORTEN**  29  **LINK**  **MELDEN**

**KB****Kurt B.**

vor 5 Tagen

Das zeigt wieder einmal was für eine Diktatur-Partei die augenscheinlich sind. Die Grünen sind gefährlicher als es die AfD je sein könnte.

 **ANTWORTEN**  71  **LINK**  **MELDEN**

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) 

**ST****Siegmar T.**

vor 5 Tagen

Man sollte Brüssel nicht vergessen, was man seit ca. 2014 schon alles im Internet z... ähm "reguliert" hat...

Damals konnt man einfach noch die Suchmaschine wechseln, dann wurde automatisch von .com auf .de umgeleitet etc.

 **ANTWORTEN**  5  **LINK**  **MELDEN**

**CH****Christian H.**

vor 5 Tagen

Für mich ein weiterer Beleg dafür, dass auch der Verfassungsschutz eine rein politische Behörde ist: An Stellen, wo die Verfassung wirklich angegriffen wird da greift man mit keinem Wort ein oder nimmt

angegeben wird, da geht man mit einem Wort ein oder nimmt Ermittlungen auf. Wir leben immer mehr in einer Dystopie.

 **ANTWORTEN**  69  **LINK**  **MELDEN**

ANTWORTEN AUSBLENDEN 

**CW** **CK aus WÜ**

vor 5 Tagen

Ist die Bundesnetzagentur nicht der Verfassungsschutz.

 **ANTWORTEN**  3  **LINK**  **MELDEN**

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN 

**JD** **jan D.**

vor 5 Tagen

Es ist angsteinflößend, wie schnell hier eine grün angestrichene DDR errichtet wird.

 **ANTWORTEN**  66  **LINK**  **MELDEN**

ANTWORT AUSBLENDEN 

**CK** **Christoph K.**

vor 5 Tagen

Vielleicht wird jetzt endlich auch dem gutgläubigsten (noch immer) CDU Wähler klar, weshalb der ehemalige Präsident des Verfassungsschutzes, Dr. Maaßen, abgesetzt wurde!!! Er hätte diesen verfassungsfeindlichen Eingriff in das Grundgesetz der Grünen und der SPD jedenfalls unterbunden! Deutschland ist seit 1.10.2024 kein Rechtsstaat mehr, wenn das stimmt, was hier in der Welt steht! Ich weine um die Zukunft meiner Kinder, aber damit kommen diese Pharisäer nicht durch!

 **ANTWORTEN**  2  **LINK**  **MELDEN**

**LW** **Ludwig W.**

vor 5 Tagen

Leiter dieser "NGO" ist Ahmed Gaafar 🤔

Gaafar studierte Islamwissenschaften an der berühmt berüchtigten Universität Al-Azhar in Kairo.

Diese Bildungsstätte ist für den sunnitischen Islam die bedeutendste Institution weltweit. Immer wieder wurde die Universität auch mit Extremismusvorwürfen konfrontiert.

Genau der richtige für diesen Job, oder?

[ANTWORTEN](#)  65 [LINK](#) [MELDEN](#)

ANTWORT AUSBLENDEN 

**TW** **Thomas W.**

vor 5 Tagen

Rot-Grün schreckt eben vor nichts zurück.

[ANTWORTEN](#)  17 [LINK](#) [MELDEN](#)

**M** **MAA**

vor 5 Tagen

Unfassbar!

Der Chef von Respect! ist der "Islamgelehrte" Ahmed Haykel Gaafar.

Bezahlt wird die ganze Show von Lisa Paus, Bundesministerin für

Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Weitere Fragen erübrigen sich.

[ANTWORTEN](#)  65 [LINK](#) [MELDEN](#)

ANTWORTEN AUSBLENDEN 

**TS** **Tanino S.**

vor 5 Tagen

Hat man denn schon nachgeschaut ob die Bildungsabschlüsse  
und Titel des Herrn Gafaar keine „fake news“ sind?

[ANTWORTEN](#)  0 [LINK](#) [MELDEN](#)

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN 

**AR** **Albert R.**

vor 5 Tagen

Auch hier gilt wieder Elon Musk: Sie wollen nicht die Hassrede verbieten,  
sie wollen die Rede verbieten die sie hassen.

[ANTWORTEN](#)  61 [LINK](#) [MELDEN](#)

**RR** **Rolf R.**

vor 5 Tagen

Eine weitere Frechheit dieser Koalition. Die ständigen Versuche dieses  
Volk zu entmündigen, nimmt immer mehr faschistoide Züge an.

[ANTWORTEN](#)  59 [LINK](#) [MELDEN](#)

**CR** **Christoph R.**

vor 5 Tagen

Dort werden ganz offiziell und mit staatlichen Mitteln komplett verfassungswidrige Strukturen hochgezogen und der Verfassungsschutz, der inzwischen Regierungsschutz heißen sollte, beobachtet und verfolgt die weitgehend machtlose Opposition. Schöne neue Welt.

 **ANTWORTEN**  58  **LINK**  **MELDEN**

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) 

**DZ** **Doris Z.**

vor 5 Tagen

Dafür haben gestern die Grünanhänger bei hart aber fair für das Verbot der Opposition geieft.

 **ANTWORTEN**  8  **LINK**  **MELDEN**

**T** **Thomas-Frankfurt**

vor 5 Tagen

In Deutschland vollzieht sich eine besorgniserregende Entwicklung, bei der die Bundesnetzagentur unter der Leitung von Klaus Müller, einem führenden Grünen-Politiker, zunehmend in die Meinungsfreiheit eingreift. Mit der Einführung der Meldestelle "REspect!" wird ein Mechanismus der Willkür geschaffen.

 **ANTWORTEN**  57  **LINK**  **MELDEN**

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) 

**K** **Kritikerin**

vor 5 Tagen

Mal den Chef von Respect googeln. Da wird es echt interessant. Na egal, ich kann das alles nur noch heute Abend mit einem guten Wein ertragen.

 **ANTWORTEN**  3  **LINK**  **MELDEN**

**AV** **Alter Verwalter**

vor 5 Tagen

Leider nicht von mir dieser Netzfund:  
„Die Einschränkung der Meinungsfreiheit bemerken nur diejenigen, die eine eigene Meinung haben.“

 **ANTWORTEN**  56  **LINK**  **MELDEN**

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) 

**W** Welt-Leser

vor 5 Tagen

Sehr gut

 **ANTWORTEN**  6  **LINK**  **MELDEN**

**C** Carlo

vor 5 Tagen

Ich habe gerade die Bundesnetzagentur und die Meldestelle selbst auf ihrer Seite gemeldet wegen. Verstosses gegen die Presse- und Meinungsfreiheit.

 **ANTWORTEN**  56  **LINK**  **MELDEN**

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) 

**MH** Matthias H.

vor 5 Tagen

Richtig so! Flutet die Meldestelle auch mit grünen Fake News und Verschwörungstheorien.

 **ANTWORTEN**  1  **LINK**  **MELDEN**

**UL** Uwe L.

vor 5 Tagen

Das sind Stasi-Methoden, was sonst!

 **ANTWORTEN**  56  **LINK**  **MELDEN**

**NE** norbert E.

vor 5 Tagen

Darum wählt man im Osten AfD.

Das was Herr Müller sich vorstellt hatten sie schon.

 **ANTWORTEN**  56  **LINK**  **MELDEN**

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) 

**MV** Monika V.

vor 5 Tagen

Auf den Punkt! 👍

 **ANTWORTEN**  6  **LINK**  **MELDEN**

**HS** heinz S.

vor 5 Tagen

Danke für diesen guten Artikel Herr Rosenfelder. Gut, dass die WELT

hier Klartext redet. Festzuhalten bleibt: Die eigentlichen Verfassungsfeinde sind nicht rechts sondern grünlinks.

 **ANTWORTEN**  53  **LINK**  **MELDEN**

**MR** **Mario R.**

vor 5 Tagen

Was die Bürger von der EU wollen: Sichere Aussengrenzen, Migrationswende, Wirtschaftspolitik im Interesse Europas (nicht der Klima Lobby), Erhalt der europäischen Kultur. Was wir bekommen: Papierstrohalme, Thethered Caps, Trusted Flaggers. Finde den Fehler. Und dann wundert man sich, weshalb die EU so unbeliebt ist.

 **ANTWORTEN**  53  **LINK**  **MELDEN**

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) 

**MH** **Matthias H.**

vor 5 Tagen

...und jeden Tag Freude mit dem Uschi Deckel beim Milch eingiessen,

 **ANTWORTEN**  2  **LINK**  **MELDEN**

**HF** **Harald Georg F.**

vor 5 Tagen

Diese Regelung müsste doch eigentlich vom Bundesverfassungsgericht sofort wieder kassiert werden. Oder haben Herr Müller und seine Parteigenossen, in Anlehnung an Frau Merkel, vorher zum Abendessen geladen. Was für ein Sumpf.

 **ANTWORTEN**  51  **LINK**  **MELDEN**

**JB** **Jörg BausC**

vor 5 Tagen

Stasi is back in town.  
Wehret den Anfängen!

 **ANTWORTEN**  51  **LINK**  **MELDEN**

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) 

**I** **IchHabJaKeineAhnung**

vor 5 Tagen

Den Anfängen? Ich denke, da sind wir schon weit drüber, viel zu weit

[ANTWORTEN](#)  7 [LINK](#) [MELDEN](#)

**JA** **Joachim A.**

vor 5 Tagen

Je eher diesem Spuk mit der Sekte ein Ende gemacht wird desto besser.

Allerdings wird es Jahre dauern bis die Folgen diese 3-jährigen Intermezzos behoben sind.

Als allererstes muss das Personal welches von der Sekte in verantwortungsvolle Ämter gehievt hat, sofort entlassen werden. Müller wäre einer der Ersten - besser alle Habeck-Vasallen und Verwandte

[ANTWORTEN](#)  50 [LINK](#) [MELDEN](#)

**SS** **Stefan S.**

vor 4 Tagen

Fällt hier niemandem auf, wie die Grünen hier unter dem Banner "Kampf gegen Hass und Hetze" das Grundrecht nach Art. 5 versuchen auszuhebeln? Das hier müsste überall in den Schlagzeilen sein! Das ist ein Anschlag auf unsere freiheitlich demokratische Grundordnung.

[ANTWORTEN](#)  50 [LINK](#) [MELDEN](#)

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) 

**EE** **Ewa E.**

vor 4 Tagen

@Stefan S.

Wann ist eigentlich das Widerstandsrecht gemäß Artikel 20.4 GG gegeben?

Aber Habeck und der grüne ÖRR werden wahrscheinlich auch hier eine Lesart propagieren, dass nur Widerstand gegen eine rechte Machtergreifung legitim wäre.

[ANTWORTEN](#)  8 [LINK](#) [MELDEN](#)

**GA** **Günter A.**

vor 5 Tagen

Eigentlich müsste hier sofort der Verfassungsschutz von Amts wegen eingreifen und feststellen lassen, dass es in Deutschland bereits Polizei,

Staatsanwalt und Gerichte gibt.

Was dieser Herr Müller sich anmaßt, ist unglaublich - eine NGO mit staatlichen Rechten auszustatten, das können wirklich nur Grüne Ideologen.

 **ANTWORTEN**  49  **LINK**  **MELDEN**

ANTWORTEN AUSBLENDEN 

**SB** **Sabine B.**

vor 5 Tagen

Das ist keineswegs Müller sondern Habeck, der das verantwortet.  
Müller ist nur der kleine Handlanger.

 **ANTWORTEN**  19  **LINK**  **MELDEN**

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN 

**FN** **Falk N.**

vor 5 Tagen

Es fehlen einem die Worte, wenn man sieht, mit welcher Skrupellosigkeit hier gegen das Grundgesetz verstoßen wird. Das ausgerechnet eine von den grünen Landesverband Bad Württembergs gegründete linkssozialistische NGO als "trusted flagger" vorgestellt wird, ist der ausgestreckte mittlere Zeigefinger der Grünen an alle denen Meinungsfreiheit wichtig ist. Ich muss ehrlich sagen - ich bin fassungslos.

 **ANTWORTEN**  49  **LINK**  **MELDEN**

ANTWORT AUSBLENDEN 

**FH** **Frank H.**

vor 5 Tagen

Solange sich mindestens die Hälfte der Abgeordneten des Deutschen Bundestages in ÖRR-Talkshows herumtreibt oder einträgliche Lobbyarbeit verrichtet, werden diese gesichert verfassungswidrigen Auswüchse der grünen Exekutive niemanden stören.

 **ANTWORTEN**  6  **LINK**  **MELDEN**

**B** **Brumbär**

vor 5 Tagen

"Das Vorgehen steht im offenen Widerspruch zum Rechtsstaat."  
Und zur Demokratie.  
Und zur Freiheit an sich.  
Es gehört zum Vorabend einer Diktatur

Merkt das denn keiner?

 **ANTWORTEN**  49  **LINK**  **MELDEN**

ANTWORTEN AUSBLENDEN 

**C**

**c.e.s.**

vor 5 Tagen

„Illegale Inhalte, Hass und Fake News können sehr schnell und ohne bürokratische Hürde entfernt werden.“ Na, das ist ja praktisch. Nur: 1. Illegale Inhalte sind eine Sache für Gerichte und obendrein nicht uneindeutig, 2. Hass kann man nicht entfernen 3. „Fake News“ sind ganz überwiegend nicht konsensfähig zu identifizieren, weil die Grenze zu unbewussten Falschinformationen und unumstößlicher Wahrheit nicht klar ist. Wird die Bundesnetzagentur jetzt zum Wahrheitsministerium? Irgendwie schon.

 **ANTWORTEN**  2  **LINK**  **MELDEN**

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN 

**HH**

**Heinz H.**

vor 5 Tagen

Meldestelle!

Wie das schon klingt!

Dunkelste Zeiten....

 **ANTWORTEN**  49  **LINK**  **MELDEN**

**HS**

**Henning Sörensen**

vor 5 Tagen

Grün ist das neue Braun.

 **ANTWORTEN**  49  **LINK**  **MELDEN**

**KH**

**Katharina H.**

vor 5 Tagen

Ich hätte bis vor wenigen Jahren nie gedacht, dass ich sowas nochmal erleben muss. Noch einmal, nach der DDR und selbst da gab es so etwas offiziell gar nicht.

Aber: auch hier bei den "freiheitlichen" Medien wird munter "moderiert". So viele rechtlich keinesfalls zu beanstandende Kommentare, die einfach nicht veröffentlicht werden. Das Ergebnis ist leider dasselbe, nur dass

nicht verurteilt werden. Das Ergebnis ist leider das gleiche, nur dass einmal "Staat / Zensur" draufsteht und einmal "Privat / Moderation / Hausrecht".

 **ANTWORTEN**  49  **LINK**  **MELDEN**

**BR** **Björn R.**

vor 5 Tagen

Wie kann ein so massiver Verstoß gegen das Grundgesetz durch die Regierung in einer angeblichen Demokratie passieren?

 **ANTWORTEN**  49  **LINK**  **MELDEN**

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) 

**DS** **Detlef S.**

vor 5 Tagen

Das frage ich mich auch, meine Kommentare wurden als "Provokation" gesperrt.

 **ANTWORTEN**  16  **LINK**  **MELDEN**

**HL** **Holger L.**

vor 5 Tagen

Man sollte das nicht nur dem Müller anlasten, sondern seinem Chef, der das beauftragt, und dessen Oberboss von der SPD, der das nicht verhindert hat (Hallo Justizminister? Gibt es Sie noch?).

RESpekt sollte über eine Parlamentsdebatte hinterfragt (wichtig) und anschließend über das BundesverfG als verfassungswidrig verboten werden.

 **ANTWORTEN**  49  **LINK**  **MELDEN**

**BD** **Betreutes Denken**

vor 4 Tagen

Wieso unterbindet der Rechtsstaat nicht sofort das Ansinnen dieses Menschen, wieso kommt er damit durch? Wo ist der Aufschrei, wo ist die Innenministerin, wo ist die sofortige Anklage? Es kann ja wohl nicht sein, dass ein Unbefugter hier den Rechtsstaat auf den Kopf stellt!

 **ANTWORTEN**  49  **LINK**  **MELDEN**

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) 

**F** **Fronk**

vor 4 Tagen

Und wo bleibt die Empörung in den Medien und den anderen

Und wo bleibt die Einportung in den Medien und den anderen Parteien?

 **ANTWORTEN**  55  **LINK**  **MELDEN**

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN 

**SB**

**Sven B.**

vor 5 Tagen

Verfassung egal.

Man erkennt schon Ansätze einer grünen Diktatur.

Aber andere laut als Antidemokraten diskreditieren.

Fast schon Satire – wenn es nicht so ernst wäre!

 **ANTWORTEN**  48  **LINK**  **MELDEN**

**FD**

**Felix D.**

vor 5 Tagen

Dieses Thema sollte nicht nur als Meinungsartikel erscheinen, sondern in großer Aufmachung auf Seite 1 behandelt werden.

 **ANTWORTEN**  48  **LINK**  **MELDEN**

**IH**

**Ingo H.**

vor 4 Tagen

Man könnte eigentlich erwarten, dass dieser Sachverhalt ganz groß aufgezogen wird und nicht nur mal hier kritisch berichtet.

Liebe Redaktion - beweist einfach einmal, dass das Abo hier sein Geld wert ist. Bringt es ganz groß ans Licht, was hier läuft - jeden Tag - bei jeder Gelegenheit - in Sondersendungen auf all Euren Kanälen - nicht nur für zahlendens Publikum. Hier geht es um elementare Freiheit - um unsere Freiheit!

 **ANTWORTEN**  48  **LINK**  **MELDEN**

**FP**

**Frank P.**

vor 5 Tagen

Danke Herr Rosenfelder, dass Sie den Finger in die Wunde legen! Seit der Corona-Zeit steckt der liberale Rechtsstaat in einer schweren Krise, die die grünen Chefideologien zur Sicherung Ihrer Positionen nutzen wollen. Denn mit Wahlen wirds wohl nicht mehr ganz so einfach werden. So wird versucht die gewaltenteilung "weiterzuentwickeln", vorbei am Grundgesetz. Kennen wir aus "Corona-Zeiten".

**KZ**

**Kurt Z.**

vor 5 Tagen

Warum führt man einen so unverständlichen Begriff wie "Trusted Flaggers" ein wenn es einen etablierten mit "Informelle Mitarbeiter" gibt?

[ANTWORT AUSBLENDEN ^](#)

**KH**

**Kamela H.**

vor 5 Tagen

Weil man den Begriff "Informelle Mitarbeiter" nicht nutzen will, weil dann jeder sofort versteht, worum es geht.

**KB**

**Karl Berger**

vor 5 Tagen

Und die AfD soll eine Gefahr für Freiheit und die Demokratie sein? Sehr witzig....

**CS**

**Christoph S.**

vor 5 Tagen

Unsere Demokratie muss wirklich geschützt werden - aber vor den Grünen. Das sollte jetzt wirklich jedem klar sein!

[ANTWORT AUSBLENDEN ^](#)

**MI**

**Mett Igel**

vor 5 Tagen

Wir verhandeln die Demokratie, nicht der Staat und irgendeine illegale Meldestelle.

**JM**

**Jean-Paul Montgomery**

vor 5 Tagen

Dies ist nicht weniger als der Beginn der Zerstörung unserer freiheitlich-demokratischen Grundordnung und ein massiver Verstoß gegen unser

Grundgesetz.

 **ANTWORTEN**  46  **LINK**  **MELDEN**

ANTWORTEN AUSBLENDEN 

**PP** **pars populi**

vor 5 Tagen

Was folgt daraus, wenn eine Partei sich aufmacht, einen elementaren Teil der freiheitlich-demokratischen Grundordnung anzugreifen?

 **ANTWORTEN**  10  **LINK**  **MELDEN**

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN 

**SB** **Stefan B.**

vor 5 Tagen

Die Grünen sind Demolratiefeinde. Sie setzen ihre Agenda ohne Rücksicht auf Verluste durch. Damit das so bleiben kann, muss das Volk umerzogen werden. Was für eine Anmaßung, Gruselig,

 **ANTWORTEN**  46  **LINK**  **MELDEN**

ANTWORT AUSBLENDEN 

**KD** **klaus D.**

vor 5 Tagen

Unter dem grünen Mäntelchen stecken knallharten Neomarxisten.

 **ANTWORTEN**  9  **LINK**  **MELDEN**

**NF** **Norbert F.**

vor 5 Tagen

Wenn man sich jetzt noch anschaut, wer dieser Verein REspect ist, dem die faktische Aufsicht über die deutschen Sozialen Medien übertragen wurden, bekommt man Magenkrämpfe.

Das Ganze muss vor das Verfassungsgericht - schnellstens!

 **ANTWORTEN**  45  **LINK**  **MELDEN**

**AP** **Alex P**

vor 5 Tagen

Solange sich die Bürger das gefallen lassen, nicht für Freiheit von Meinung und vor Zensur bereit sind aktiv einzutreten, solange wird

dieser Prozess voranschreiten.

Wer in der Demokratie schläft, wird in der Diktatur aufwachen.

 **ANTWORTEN**  45  **LINK**  **MELDEN**

**S.** **Sabine .**

vor 5 Tagen

Danke Herr Rosenfelder für diesen guten Artikel!!

 **ANTWORTEN**  45  **LINK**  **MELDEN**

**GA** **Georg A.**

vor 5 Tagen

Wer diese linksgrüne Gemeinde wählt bekommt genau das, unglaublich was sich die rausnehmen.

Sich delbst aber Demokraten nennen, sorry mir wird übel. Bleibe dabei wer grün wählt macht sich schuldig am deutschen Volk und an unseren Kindern.

 **ANTWORTEN**  45  **LINK**  **MELDEN**

**HS** **Harald S.**

vor 5 Tagen

Grün ist die tatsächliche Gefahr für unsere Demokratie!

 **ANTWORTEN**  44  **LINK**  **MELDEN**

**TR** **Thomas R.**

vor 5 Tagen

Und, haben FDP und Union schon Klage beim Verfassungsgericht eingereicht? Wenn nicht, warum?

 **ANTWORTEN**  44  **LINK**  **MELDEN**

**G** **Gesäßtrompete**

vor 5 Tagen

Wie können Union und FDP mit einer derart demokratiefeindlichen Grünen-Partei Regierungskoalitionen in Betracht ziehen ?



 **ANTWORTEN**  43  **LINK**  **MELDEN**

**K KogaBriga**

vor 5 Tagen

@Gesäßtrompete

Bingo! Daran sieht man, dass es denen nur um die Macht geht!

 **ANTWORTEN**  9  **LINK**  **MELDEN**

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN 

**AW Antje W.**

vor 5 Tagen

Danke, für den aufschlussreichen Artikel, sehr geehrter Herr Rosenfelder!  
Was machen wir jetzt damit? Wie können wir dagegen vorgehen? Wo erfolgt jetzt nicht nur der Aufschrei, sondern gezielte Maßnahmen diese Ungeheuerlichkeit zu beseitigen?

 **ANTWORTEN**  43  **LINK**  **MELDEN**

**UT Ulrich T.**

vor 4 Tagen

Mit der Einführung digitaler „Blockwarte“, finanziert durch grün geführte Ministerien, qualifizieren die Grünen sich zum Beobachtungsfall f.d. Verfassungsschutz. Wo bleibt hier eigentlich der Aufschrei der FDP?

 **ANTWORTEN**  43  **LINK**  **MELDEN**

ANTWORTEN AUSBLENDEN 

**BG Bert G.**

vor 4 Tagen

Welche FDP?

 **ANTWORTEN**  20  **LINK**  **MELDEN**

3 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN 

**BG Bert G.**

vor 4 Tagen

Die Grünen mit ihrer Politik sind einfach nur zerstörend und abstoßend. Stasi 2.0?

 **ANTWORTEN**  43  **LINK**  **MELDEN**

**TE Torsten E.**

vor 5 Tagen

WELT / 22.10.22 / "Wagenknecht nennt Grüne „gefährlichste Partei“..." /  
"...Sahra Wagenknecht hat die Grünen als „die gefährlichste Partei“ im  
Bundestag bezeichnet..."

Offensichtlich nicht nur im Deutschen Bundestag, denn die Behörden  
werden immer mehr grün unterwandert, wie man auch an diesem  
aktuellen Artikel deutlich erkennen kann.

 **ANTWORTEN**  42  **LINK**  **MELDEN**

**WB** **Wolfgang B.**

vor 5 Tagen

Wetten, dass man dazu in den Öffis nichts Kritisches hören wird? Macht  
nichts, es geht ja nur um die Abschaffung eines Grundrechts.

 **ANTWORTEN**  42  **LINK**  **MELDEN**

**FO** **Frederik O.**

vor 5 Tagen

Diese grüne Partei, die mit so vielen guten Vorsätzen in den 80er Jahren  
gegründet wurde, die Republik mittels direkter Demokratie verändern  
und die Bürger mittels Volksbefragungen direkt beteiligen zu wollen,  
entwickelt sich zu einem autoritären, bürgerfeindlichen Albtraum! Was  
für ein Niedergang!

 **ANTWORTEN**  42  **LINK**  **MELDEN**

ANTWORTEN AUSBLENDEN 

**W** **Wohlstandsfreund**

vor 5 Tagen

Stimmt.

 **ANTWORTEN**  11  **LINK**  **MELDEN**

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN 

**FS** **F S.**

vor 5 Tagen

Ich verstehe schon lange nicht mehr, dass die Grünen als „demokratische  
Partei“ bezeichnet werden.

 **ANTWORTEN**  42  **LINK**  **MELDEN**

ANTWORT AUSBLENDEN 

**SR** **Stephen R.**

vor 5 Tagen

Auch die DDR nannte sich demokratisch. Scheint ein sehr dehnbare Begriff zu sein.

 **ANTWORTEN**  8  **LINK**  **MELDEN**

**FO** **Freddy O.**

vor 5 Tagen

Das passiert, wenn Grüne an der Macht sind.  
Fanatiker mit Allmachtsphantasien.

 **ANTWORTEN**  42  **LINK**  **MELDEN**

**CJ** **Christensen J.**

vor 5 Tagen

CDU als größte Oppositionspartei ist auffällig ruhig, sollte sich jeder mal vor Augen halten!

 **ANTWORTEN**  42  **LINK**  **MELDEN**

**BW** **Bubi Waan**

vor 5 Tagen

Wenn Merz dann tatsächlich aufräumt und diese ganzen überflüssigen Behörden und Beauftragten entlässt, brauchen wir über die Lockerung der Schuldenbremse gar nicht mehr zu diskutieren. Die Grünen haben subversive Mitarbeiter eingeschleust, die das System übernehmen sollen. Der Grosse Plan der Gesellschaftstransformation.

 **ANTWORTEN**  42  **LINK**  **MELDEN**

**KO** **Klaus O.**

vor 5 Tagen

Ein Rechtsstaat, der private Spitzel aussendet, um Äußerungen von Bürgern zu sammeln und diese auf potenzielle Strafwürdigkeit zu prüfen, führt letztlich eine privatwirtschaftlich organisierte, aber staatlich finanzierte Stasi-Behörde ein.

Es ist erschreckend, wie hilflos sich der Rechtsstaat gibt, und es ist erschreckend, wie naiv er mit dem Werteverlust in der Gesellschaft umgeht. Im Kern versuchen politische Parteien ihre mangelnde Überzeugungskraft durch Delegitimierung des freien und privaten Wortes - auch in sozialen Medien - zu kaschieren. Sie machen so den zunehmenden Verlust ihrer Debattenrelevanz transparent.

ANTWORT AUSBLENDEN ^

**HI** **hagamos lo imposible**

vor 5 Tagen

Es wird ja gar nicht auf eine Strafwürdigkeit geprüft.  
Hier wird gesammelt und auf Non-Konformität mit der grün-roten ideologischen Überzeugung gefahndet - und gleich auch noch im Selbstermächtigung verurteilt.  
Schon ein starkes Stück.

**JB** **Jens B.**

vor 5 Tagen

Erich Mielke dürfte vor Freude in seiner Urne Kalinka tanzen. Seine Nachfolger sind noch dreister als er, sie machen ihr Tun öffentlich und feiern sich dafür.

**ML** **Markus L.**

vor 5 Tagen

Unfassbar.  
Warum werden Parteien, die das vorantreiben, nicht vom Verfassungsschutz überwacht und als gesichert antidemokratisch und verfassungsfeindlich eingestuft?

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

**FS** **Frank S.**

vor 5 Tagen

@Markus L.:Weil der VS Frau Faeser unterstellt ist und nichts gegen deren Willen macht.

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN v

**S** **Seekatze**

vor 5 Tagen

Hurra, endlich haben wir ein Ministerium für Wahrheit!... Wir leben in einem Irrenhaus.

JS

**Jörg S.**

vor 5 Tagen

„Aber Märkte benötigen Spielregeln und Schiedsrichter – und für den Onlinebereich gilt das besonders.“

Das erinnert mich stark an die im "Reichsgesetzblatt Teil 1 vom 07.09.1939" formulierten Regeln. Dort war in § 1 eine der "Spielregeln" die Folgende (Zitat): "Das absichtliche Abhören ausländischer Sender ist verboten." Wer gegen diese "Spielregel" (insbesondere gegen Ende des Krieges) verstieß, lebte gefährlich! Genau aus den Lehren des Nationalsozialismus gibt es einen Artikel 5 GG: daraus: "(1) Jeder hat das Recht, seine Meinung in Wort, Schrift und Bild frei zu äußern und zu verbreiten und sich aus allgemein zugänglichen Quellen ungehindert zu unterrichten. Die Pressefreiheit und die Freiheit der Berichterstattung durch Rundfunk und Film werden gewährleistet. Eine Zensur findet nicht statt."

Mich wundert es, das ganz offensichtlich verfassungsfeindliche Politiker oder deren "Dachorganisationen"= Parteien in der Bundesrepublik gewählt werden. Wird der Herr vom Verfassungsschutz überwacht? Oder gar seine Partei?

MA

**Matthias A.**

vor 4 Tagen

Die Pandemiezeit hat gezeigt wie es geht... die Blaupause. Die Grünen sind eine zutiefst illiberale und autoritäre Partei...

PR

**Patrick R.**

vor 5 Tagen

Immer wieder wird uns eingetrichtert, dass die AFD der Feind der Demokratie ist, aber es sind doch immer offensichtlicher die Grünen.

[ANTWORT AUSBLENDEN ^](#)

X

**Xeno**

vor 5 Tagen

@Patrick

Warum DDR Zeiten auch schon so. Da wurde den Leuten auch

war zu DDR ZEITEN auch schon so. Da wurde den Leuten auch täglich eingetrichtert, die Demokratiefeinde sitzen überall in Lauerstellung, bloß nicht im Politbüro.

1.08 pm

 **ANTWORTEN**  6  **LINK**  **MELDEN**

**CC** **Christian C.**

vor 5 Tagen

Wer nicht merkt, dass die Demokratie in Gefahr ist und wenn dann die afd dafür verantwortlich macht, der wird sich später fragen müssen, warum er geschwiegen hat

 **ANTWORTEN**  41  **LINK**  **MELDEN**

**D** **Dieselfahrer**

vor 5 Tagen

Und die AfD soll Rechtsstaat feindlich sein.  
Was sind dann die Grünen???

 **ANTWORTEN**  41  **LINK**  **MELDEN**

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) 

**US** **Udo S.**

vor 5 Tagen

Dieselfahrer

Die "Grünen" zeigen es fast täglich und versuchen es zu manifestieren.

Es gibt da schon einige Beispiele wie der "Habeckche Heizungskracher", die neue EU - Richtlinie zur "Renaturierung" und Projekt "Ernährung im Wandel".

Überall wird gegen verbrieft Grundrechte (Recht auf Eigentum) verstoßen und es gibt Mithelfer.

Bei der EU - Richtlinie Renaturierung wurde gleich mal das nationale Parlament widerrechtlich umgangen.

Die "Grünen" bedienen sich mit Hilfe linker SPD - Genossen Spitzelvereine und deren Lügen (muss man schon sagen).

Die "Grünen" hatten einen Vorschlag unterbreitet eine "TASKFORCE", vermutlich eine zusätzliche politische Polizei) zu gründen.

Dann könnte es noch passieren, dass laut FDP -

Verkehrsminister November eine neue EU - Verordnung kommt, wonach durch Willkürmaßnahmen die EU - Länder gezwungen

worüber durch Wirtschaftssanktionen die EU - Länder gezwungen werden rückwirkend die Zulassungen für Dieselfahrzeuge der EU - Norm 5 und 6 zu entziehen und damit den nächsten Eigentumsverstoß entgegen dem GG zu begehen. Ich weiß nicht wie viele Beweise man für die Beurteilung der "Grünen" als gesichert gegen das GG noch braucht. Wollen wir mal hoffen, dass sich das nächstes Jahr alles noch einigermaßen politisch (Wahlen) lösen lässt. Aber als sicher sehe ich das nicht, vor allem dann wenn Frau v. der Leyen die Dieselfahrzeuge der EU - Norm 5 und 6 abschaffen will. Man kann der FDP nur raten, dass auf alle Fälle zu verhindern. Möglichweise retten sie dann sogar die Demokratie. Ansonsten, so schätze ich mal, wird die Ampel auf "STURM" schalten. Die Autos lassen sich die Deutschen bestimmt nicht wegnehmen.

 **ANTWORTEN**  0  **LINK**  **MELDEN**

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN ▾

**SS**

**Stefan S.**

vor 5 Tagen

Das sind die selbsternannten Demokraten. Die Linken versuchen seit geraumer Zeit den Rechtsstaat zu unterlaufen. Schaut euch dazu mal die Gerichtsurteile gegen Faeser und Co. an. Das ist unfassbar!

 **ANTWORTEN**  41  **LINK**  **MELDEN**

ANTWORT AUSBLENDEN ^

**KD**

**klaus D.**

vor 5 Tagen

Stefan, wo kann man die Gerichtsurteile nachlesen?

 **ANTWORTEN**  3  **LINK**  **MELDEN**

**RB**

**Ralf B.**

vor 5 Tagen

Die Grünlinken installieren eine neue Gestapo / Stasi und der oberste Chef ist ein ägyptischer Islamist. Zumindest hat er sich mit solchen öfters ablichten lassen.

Die Grünen sind im Herzen tiefbraun!

 **ANTWORTEN**  41  **LINK**  **MELDEN**

**CS** **Charlotte S**

vor 5 Tagen

Ralf B - es reicht ein Blick in die Geschichte der dunkelsten Zeit um das sogar zu belegen

[↩ ANTWORTEN](#) [❤ 4](#) [🔗 LINK](#) [⚠ MELDEN](#)

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN ▾

**DE** **Dieter E.**

vor 4 Tagen

Das Zeichen mit dem Stern erinnert fatal an das RAF Symbol, schauerhaft.

[↩ ANTWORTEN](#) [❤ 41](#) [🔗 LINK](#) [⚠ MELDEN](#)

ANTWORT AUSBLENDEN ^

**U** **Unbeugsame**

vor 4 Tagen

@ Dieter E.

Das ist so gewollt, das ist die Denke solcher Leute.

[↩ ANTWORTEN](#) [❤ 9](#) [🔗 LINK](#) [⚠ MELDEN](#)**LV** **Lutz V.**

vor 5 Tagen

Die grüne Volksfront entwickelt sich langsam aber sicher, die grüne Stasi ist in den Startlöchern.

[↩ ANTWORTEN](#) [❤ 40](#) [🔗 LINK](#) [⚠ MELDEN](#)**PS** **Paula S.**

vor 5 Tagen

Es ist einfach unglaublich was seit Antritt der Grünen hier abgeht. Es wird zwar viel von Demokratie geradet, gehandelt wird aber gegen demokratische Grundprinzipien.

[↩ ANTWORTEN](#) [❤ 40](#) [🔗 LINK](#) [⚠ MELDEN](#)**T** **Tokalho**

vor 5 Tagen

Die Grünen erweisen sich immer mehr als die eigentlichen

Verfassungsfeinde.

 **ANTWORTEN**  40  **LINK**  **MELDEN**

**ML** **Mario L.**

vor 5 Tagen

Der Chef der "trusted Flagger" Meldestelle Respect, Ahmed Gaafar , ist auch eng mit dem islamistischen Milieu verbunden und unterhält enge Kontakte zu Hamas Unterstützern. Der Islam zensiert also das was in Deutschland gesagt werden darf .

Vor kurzem hat Gaafar seinen X Account deaktiviert und ein Bild aus dem Header seines Instagram Accounts entfernt auf dem er mit Hamas Leuten/Unterstützern zu sehen ist .

 **ANTWORTEN**  40  **LINK**  **MELDEN**

ANTWORTEN AUSBLENDEN 

**J** **JenseF**

vor 5 Tagen

Wirklich? Das ist unfassbar. Die FDP macht das mit!

 **ANTWORTEN**  6  **LINK**  **MELDEN**

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN 

**CS** **Christian J. S.**

vor 5 Tagen

Nicht Höcke ist aktuell eine Gefahr für unsere freiheitliche, demokratische Grundordnung, der hat noch gar kein Amt. Robert Habeck hat ein Amt und arbeitet oder lässt arbeiten an der grünen DDR: Planwirtschaft und Überwachung der Meinungsäußerungen, alles aus einer (grünen) Hand.

 **ANTWORTEN**  40  **LINK**  **MELDEN**

ANTWORTEN AUSBLENDEN 

**HP** **Heino P.**

vor 5 Tagen

Höcke auf ein Ministeramt wäre auch nicht wünschenswert, das wäre sicherlich ähnlich gelagert, nur aus blauer Hand

 **ANTWORTEN**  0  **LINK**  **MELDEN**

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN 



**Cornelia O.**

vor 5 Tagen

Den Grünen muss man ein deutliches Zeichen setzen, unter 5%.

 **ANTWORTEN**  40  **LINK**  **MELDEN**

---



**Friedrich M.**

vor 5 Tagen

Ein Islamist (Chef von REspect ) bestimmt jetzt also,was in Deutschland noch gesagt oder geschrieben werden darf.

 **ANTWORTEN**  40  **LINK**  **MELDEN**

---



**Monika L.**

vor 5 Tagen

Dieser wichtige Kommentar sollte kein Plus Artikel bleiben!!!

 **ANTWORTEN**  40  **LINK**  **MELDEN**

---



**end of green**

vor 5 Tagen

Die Grünen und ihre weit verzweigten Netzwerke in der Verwaltung sind die wahre Gefahr für Meinungsfreiheit und Demokratie. Und wieder ist es "der Robert", dessen Handlanger das schmutzige Geschäft pushen. Reicht nicht, dass er die Wirtschaft ruiniert.

 **ANTWORTEN**  40  **LINK**  **MELDEN**

---



**Ferdinand B.**

vor 4 Tagen

Es ist schon auffällig , überall wo die Grünen ihre Finger drin haben , herrscht Reglementierungswut , oder soll man besser sagen problematische Auffassung von Macht !Die Liste ist lang und wird immer länger, die Reglementierung beim heizen einhergehend mit Vetternwirtschaft, Atomkraftwerke abschalten , Verbrenner aus und nicht zu vergessen die Blockade Haltung bei Migration und als Krönung der Versuch von unserem Landwirtschaftsminister Einfluss auf die Essgewohnheiten zu nehmen ! Braucht Deutschland wirklich so eine grüne Reglementierung?

 **ANTWORTEN**  40  **LINK**  **MELDEN**

---



**Th K.**

vor 5 Tagen

Es wird ja immer darauf rumgeritten, dass die AfD laut Verfassungsschutz "in Teilen rechtsradikal" ist. Und deshalb verboten werden soll.

Wo bleibt denn bitte das Äquivalent bezüglich der Grünen? Zumal die durch Taten auffallen, nicht nur durch Reden.

Ich bin für ein Parteiverbot der Grünen.

 **ANTWORTEN**  39  **LINK**  **MELDEN**

MEHR KOMMENTARE ANZEIGEN 

### Guten Tag, Medlagnose

Als WELTplus-Abonnent können Sie hier exklusiv Kommentare verfassen und sich mit Autoren und Lesern austauschen.

**JETZT KOMMENTIEREN**

# WELT

[IMPRESSUM](#)

[DATENSCHUTZ](#)

[AGB](#)

[KONTAKT](#)

[FEEDBACK](#)

[PRIVATSPHÄRE](#)

[WIDERRUF TRACKING](#)

[WIDERRUF NUTZERKENNUNG](#)

[JUGENDSCHUTZ](#)

[UTIQ VERWALTEN](#)

[ABO KÜNDIGEN](#)

[FAQ](#)

[VERANTWORTUNG](#)

[KÜNSTLICHE INTELLIGENZ](#)

[WELT-PHOTO SYNDICATIO](#)

[WIR IM NETZ](#)

[UNSERE APPS](#)

 [FACEBOOK](#)

 [X.COM](#)

 [INSTAGRAM](#)

 [WELT NEWS](#)

 [WELT EDITION](#)

7AQi87624BhC7otnYqYS-7iqYtaXo-ara4v99lNeStwUojz0wjz04AkDnhaaLAKjD\_U1QAFo...clickenc=https://www.welt.de/productstories/icon/wempe/arti